***Ambivalente Aspekte der Moderne***

**Alltäglicher Militarismus im Kaiserreich – Element des Obrigkeitsstaates *und/oder der Moderne*?**

**Ergebnissicherung:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Militarismus[[1]](#footnote-1) in** | | |
| **Staat** | **Gesellschaft** | **Erziehung** |
| Saubere und klar Ordnung gegen menschliche Schwächen in der Politik | Armee als „eiserne Klammer“ des Reiches | Paradigma[[2]](#footnote-2) für *soziopolitisches* Verhalten |
| Armee als Ersatz für politische Partizipation[[3]](#footnote-3) | „Ordnungsfaktor“ der Innenpolitik |  |
| Armee unabhängig vom Parlament, sogar *gegen das Parlament bzw.* über dem Parlament stehend | Militär als „Schule der Nation“ schult Stolz, Uniformität[[4]](#footnote-4), Gehorsam | Zucht, Ordnung, Disziplin, Strafen (auch körperlich) – Aufsicht und Erziehung ALLER Erwachsenen |
| Homogenität[[5]](#footnote-5) des Offiziersstandes: konservativ[[6]](#footnote-6), *(adlig),* monarchistisch und preußisch | Blindes Vertrauen des Bürgers in die Armee – *militärische Interessen = nationale Interessen* | Sehr viele Lebensbereiche: *Paraden, Marsch*musik, Uniformenmode, aber auch *(Geschichts- und)* aller (Fach)Unterricht |
| **Folgen** | | |
| Stabilität und außenpolitische Ruhe |  | Verwirrung des politischen Denkens und Handelns |
| Raum zur Entwicklung der Wirtschaft |  | Verhinderung von Kompromissdenken |
| *Angebot der inhaltlichen Vertiefung[[7]](#footnote-7): Die Zabernaffaire – ein Symbol für das Kaiserreich!?* | *Zweite Doppelstunde mit regionaler Vertiefung: Alltäglicher Militarismus – das Beispiel Freiburg* |  |

**Fazit:**

Der Militarismus kann den Versuch des kaiserlichen Obrigkeitsstaates symbolisieren, den Einzug der Moderne durch „Befehl und Gehorsam“ aufzuhalten, um:

* *Die Komplexität der „modernen Gesellschaft“ zu vereinfachen*
* Die Durchlässigkeit und Geschlossenheit gesellschaftlicher Milieus insbesondere für den Adel zu erhalten
* Damit die Möglichkeiten der Partizipation aller Menschen einzuschränken

Andererseits kann das Kaiserreich in technischer Hinsicht[[8]](#footnote-8) die Moderne symbolisieren, *insbesondere was Waffentechnik und Ausrüstung betrifft*

**G-M-E-Niveau Arbeitsaufträge:**

1. Beschreiben Sie die Rolle des Militärs im Kaiserreich.
2. Untersuchen Sie, welche verschiedenen Bereiche des staatlichen, gesellschaftlichen und alltäglichen Lebens im Text genannt werden.
3. Stellen Sie die Folgen des alltäglichen Militarismus in pro und contra gegenüber.
4. Begründen Sie, inwiefern der Militarismus im Kaiserreich `alltäglich´ war.

**M-Niveau Arbeitsaufträge:**

1. Bewerten Sie die Bedeutung des Militarismus für den Obrigkeitsstaat

**E-Niveau Arbeitsauftrag:**

1. Problematisieren Sie die Rolle des Militärs.
2. Bewerten Sie die Bedeutung des Militarismus für den Obrigkeitsstaat und seine Rolle auf dem Weg in die Moderne.

**Differenzierung:**

* **G-M-E-Niveau**-Elemente sind gerade gedruckt.
* Für das **G-Niveau** wird empfohlen, an Stelle der unterstrichenen Begriffe die in den Fußnoten angegeben Erklärungen zu verwenden.
* Für das **M-Niveau** wird vorgeschlagen, die unterstrichenen Begriffe zwar einzuführen, sie aber analg der Fußnoten zu erklären.
* Für das **E-Niveau** können diese Erklärungen weggelassen werden. Des Weiteren wird das kursiv Gedruckte empfohlen.

1. Diese Ergebnissicherung ist als Hintergrund für die Lehrkraft gedacht zur Idee möglicher Richtungen im Unterricht, nicht als Erarbeitungsergebnis der Schülerinnen und Schüler. [↑](#footnote-ref-1)
2. Musterbeispiel [↑](#footnote-ref-2)
3. Teilhabe [↑](#footnote-ref-3)
4. Gleichförmigkeit [↑](#footnote-ref-4)
5. Gleichheit [↑](#footnote-ref-5)
6. rückschrittlich [↑](#footnote-ref-6)
7. als Individualisierung / Binnendifferenzierung sowie als Projektunterricht. [↑](#footnote-ref-7)
8. Siehe hier z.B. die Entwicklung von Maschinenbau, Chemieindustrie, Infrastruktur und auch die wissenschaftliche Arbeit der vielen naturwissenschaftlichen Nobelpreisträger im Kaiserreich. [↑](#footnote-ref-8)